



Festkomitee sammelt wieder für den Karnevalszug

Im vergangenen Jahr hat Rauschendorf den Karnevalszug gemeinsam mit Birlinghoven veranstaltet - ein Ereignis, das es tatsächlich nur zu einem so besonderen Datum wie dem 900-Jahr-Jubiläum geben konnte. Denn die Vorbereitungen für den langen Zug durch zwei Dörfer waren extrem zeitaufwändig. In diesem Jahr wird der Zug wieder ausschließlich durch die Rauschendorfer Straßen ziehen und wie gewohnt um **14:11 Uhr** an der Freien Bitze starten. Gerade jetzt sind die vier Gruppen des Festkomitees

wieder unterwegs, um für den Karnevalszug zu sammeln. Jeder Euro, den Sie dabei spenden, fließt in die Finanzierung und Versicherung des Karnevalszugs. Doch auch wenn der Zugweg diesmal wieder kürzer ist, soll der Zug doch so bunt wie möglich sein. Und daher können Sie sich noch jederzeit als Gruppe anmelden und teilnehmen. Wenden Sie sich einfach an das Festkomitee, welches aus dem Brauchtumsverein, dem Männergesangverein, dem Bürgerverein und der KG Neues Rauschendorf besteht.



Liebe Rauschendorfer,

kaum ist das Weihnachtsfest vorbei, der Jahreswechsel geschafft und die guten Vorsätze auf dem Prüfstand, da steht schon die 5. Jahreszeit im Rheinland vor der Tür. Keine Zeit zum Durchpusten, es geht schon wieder rund. Eine sehr kurze Session erwartet uns. Am 11. Februar ist es dann soweit. Seien Sie dabei, beim Karnevalszug in Rauschendorf. Freuen Sie sich mit dem Festkomitee auf einen bunten Rauschendorfer Karnevalszug und rufen Sie mit uns dreimol von Hätze „Rusdreppe Alaaf“.

*Udo Wichartz
für das Festkomitee
Karneval in Rauschendorf*



Brauchtumsverein mit neuem Logo

Seit einigen Monaten schmückt sich der Brauchtumsverein Rauschendorf mit einem neuen Logo. Waren bisher nur das Königswinterer Stadtwappen und die Rauschendorfer Kapelle auf dem Briefkopf des Vereins zu sehen, ziert nunmehr ein eigenes Wappen den Vereinschriftzug.

Das blaue Wappen zeigt drei Symbole, die für den Verein von großer Bedeutung sind: die Rauschendorfer Donatus-

Brauchtumsverein



Kapelle, den Pfingstbaum und den Paias-Kopf. Die Kapelle steht im Dorfmittelpunkt und ist somit der Ort, an dem der Verein seine Feste feiert. Links daneben ragt der Pfingstbaum empor. Das Pfingstbaumsetzen und das dazugehörige Eiersammeln zählen zu den ältesten Traditionen, die der Verein pflegt. Oben rechts ist der Kopf des Paias zu sehen. Laut Überlieferung ist der hölzerne Kopf bereits über 100 Jahre alt und somit ein historisches Stück Rauschendorfs.

Das nächste Pfingstbaumsetzen findet statt am Pfingstsamstag, 19. Mai. Zuvor feiert der Verein am 1. Mai das traditionelle Mai-Ansingen. Zu beiden Festen lädt der BTV schon jetzt recht herzlich ein!

Einladung zum Biene Maja Wettbewerb

Am Sonntag, 18. März, treffen sich in der Grundschule Am Sonnenhügel in Oberpleis ab 10.30 Uhr ca. 120 Turnerinnen aus allen Vereinen des Turnverbandes Rhein-Sieg/Bonn zum Biene-Maja-Wettbewerb. Ausrichter ist der Vorstand des Turnvereins Rauschendorf.

Die Mädchen der Jahrgänge 2007 bis 2011 und jünger, die noch keine oder nur wenig Wettkampferfahrung haben, turnen den klassischen Vierkampf der Damen an Boden, Barren, Balken und Sprung nach den Vorgaben

des Deutschen Turnerbundes. Die Übungen werden durch qualifizierte Kampfrichter gewertet. Bei diesem Einsteigerwettbewerb gibt es keine Platzierungen, denn es soll einfach nur Wettkampfluft geschnuppert werden. Abschließend werden die fleißigen Biennen vereinsweise geehrt, bekommen Urkunden und ein kleines Geschenk von der Biene Maja persönlich, sodass jede mit einem guten Gefühl nach Hause gehen und sich auf den nächsten Wettkampf freuen kann. Jeder ist zum Zuschauen herzlich eingeladen.



Vandalismus in Rauschendorf

Vandalismus war in Rauschendorf bisher kaum ein Problem. Doch wer in den letzten Monaten häufiger im und rund ums Dorf unterwegs war, stellte fest, dass man das im Moment leider nicht mehr sagen kann. Schmierereien an den Bushaltestellen oder an Trafohäuschen, herausgerissene Papierkörbe und umgestürzte Straßenschilder finden sich immer häufiger. Den schlimmsten Fall von Vandalismus gab es Ende Oktober in der Bücherzelle am Platz der Generationen: Jemand hatte zahlreiche Chinaböller zwischen die Bücher gesteckt und angezündet. Zum Glück ging nicht die ganze Telefonzelle in Flammen auf, aber fast die Hälfte der Bücher war angekokelt und musste entsorgt werden.

Doch es gibt auch positive Nachrichten: Am 1. Januar stellte der Bürgerverein erfreut fest, dass der Platz vor der Kapelle bereits mittags blitzsauber gefegt war. Der Bürgerverein, der diese Arbeit in den vergangenen Jahren oft übernehmen musste, dankt den unbekanntenen Heinzelmännchen.

Glanzvoller Ausklang des Jubiläumsjahres



Vor einem Jahr hatte der Männergesangverein Gemütlichkeit Rauschendorf das Jubiläumsjahr „900 Jahre Rauschendorf“ festlich eröffnet. Und ließ nun mit seinem Weihnachts- und Neujahrskonzert am 14. Januar in der Pfarrkirche St. Margaretha die Feierlichkeiten glanzvoll ausklingen. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm spannte dabei einen weiten

Bogen vom Weihnachtslied bis zum Udo Jürgens-Song „Ich glaube“ und vom Bachchoral bis „Yesterday“. Wie schon im vergangenen Jahr bekam der MGV Unterstützung vom Blechbläser-Ensemble seines Dirigenten Christian Reckendrees und vom Organisten Daniel Janzing, der nicht nur an der Orgel, sondern auch als Solosänger bei einer russi-

schen Volksweise überzeugte. Chorleiter Reckendrees führte durchs Programm und trug mit seinen launigen Kommentaren zu kleinen Fehlern im Programmheft oder zum Spielstand des FC Köln zur guten Laune des Publikums bei.

In den gut eineinhalb Jahren unter dem jungen Chorleiter hat der MGV einen wunderbar harmonischen Chorklang entwickelt, der bei den a cappella gesungenen Stücken die Kirche erfüllte. Als glanzvoller und berührender Abschluss des Konzerts erklang Beethovens „Die Himmel rühmen“ gemeinsam mit Orgel und Blechbläsern. Danach gab es stehende Ovationen und das traditionelle „Kutt jot heem“ als Zugabe, die das Publikum beschwingt in den Abend entließ.

Bürgerverein sucht Krippe für den Advent



Im vergangenen Jahr wurde bereits zum elften Mal die Krippe einer Rauschendorfer Familie in der Adventszeit in der Kapelle ausgestellt. Der

Bürgerverein dankt der Familie Ölschläger, die ihr Krippenhaus und ihre filigranen Figuren aus Gips zur Verfügung stellte.

Die Krippenlandschaft, die auch diesmal wieder durch Gunnar Behrendts Sammlung von Miniaturkrippen ergänzt wurde, wird bei den adventlichen Feiern vor der Kapelle von groß und klein gern besucht. Diese schöne Tradition möchte der Bürgerverein auch im Advent 2018 fortsetzen und sucht daher eine Familie, die ihre Krippe für die Kapelle zur Verfügung stellt. Wer sich also im kommenden Advent von seiner Krippe trennen kann, meldet sich bitte bei Gunnar Behrendt, Tel. 1641.

Die Rauschendorfer Vereine suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Gartenfreund/in



der/die uns bei der **Pflege des Kapellenplatzes**
(Heinrich-Kurscheid-Platz)
(Pauschales Honorar 50 €/Monat)

und/oder



bei der **Pflege des Platzes der Generationen**
(Hierfür erbitten wir ein Angebot)

unterstützt.

Zur Platzpflege gehören die regelmäßige Unkrautbeseitigung, Rückschnitt von Sträuchern und die Beseitigung von Laub. Die Arbeiten fallen im wesentlichen in der Zeit von März bis Oktober an.

Interessiert? Dann bitte melden bei Dagmar Ziegner
Tel: 02244-872810, dagmar-ziegner@web.de



Rauschendorf Aktuell ein Projekt der Rauschendorfer Vereine

Brauchtumsverein

Rauschendorf

Ansprechpartner: Yannick Sterzenbach
Tel: 8471061
Mail: y.sterzenbach@t-online.de
Webseite: www.btv-rauschendorf.de

Bürgerverein Rauschen- dorf-Scheuren

Ansprechpartner: Dagmar Ziegner
Tel: 872810
Mail: dagmar-ziegner@web.de
Webseite: [www.buergerverein-rauschen-
dorf-scheuren.de](http://www.buergerverein-rauschen-
dorf-scheuren.de)

Karnevalsgemeinschaft Neues Rauschendorf

Ansprechpartner: Udo Wichartz
Tel: 5212
Mail: die-wichartz@t-online.de

Männergesangverein Gemütlichkeit Rauschendorf

Ansprechpartner: Herbert Haack
Tel: 4593
Mail: haack.herb@t-online.de
Webseite: www.mgv-rauschendorf.de

Turnverein Gut Heil Rau- schendorf

Ansprechpartner: Ernst Mondry
Tel: 870707
Mail: sport@tvrauschendorf.de
Webseite: www.tvrauschendorf.de

Impressum:

Herausgeber: KG Neues Rauschendorf
Udo Wichartz
Rauschendorfer Straße 98
53639 Königswinter
02244-5215
Redaktion: Klaus Steinbüchel, Kerstin Sterzen-
bach, Dagmar Ziegner
V.i.S.d.P. Dagmar Ziegner
Fotos: Herbert Haack, Dagmar Ziegner

Gestaltung: Redaktionsbüro Dagmar Ziegner,
Pappelallee 12, 53539 Königswinter
Druck: Volksbank Bonn Köln
Erscheinungsweise: 3 Ausgaben pro Jahr